

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste.

Organ der Städt.

Kur-Verwaltung.



Erscheint täglich;
wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:		
Für das Jahr	Mk. 8.—	mit Bringerlohn Mk. 9.50
„ Halbjahr	„ 5.—	„ 6.20
„ Vierteljahr	„ 3.—	„ 4.—
„ einen Monat	„ 1.50	„ 1.80

44. Jahrgang.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

44. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern 10 Pf.

Einrückungsgebühren:
Die fünfgespaltene Zeile oder deren
Raum 15 Pf.
Reklamezelle Mk. 2.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

Annoucen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr über-

Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoucen-Expeditionen.
in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt
nommen, jedoch nach Möglichkeit Rechnung getragen.

Nr. 318.

Montag, 14. November

1910.

Vormittags 11 Uhr:

Konzert der Kapelle Theodor Eichhorn in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

1. Deutscher Reichsadler-Marsch K. Schneider
2. Ouverture zur Oper „Preziosa“ C. M. v. Weber
3. An der schönen blauen Donau, Walzer Joh. Strauss
4. Fantasie aus der Oper „Martha“ F. v. Flotow
5. „Lieb' mich und die Welt ist mein“, amerikanisches Lied C. Ball
6. Premier Bonheur, Gavotte S. Salabert

Eintritt gegen Brunnen-Abonnementskarten für
Fremde und Kochbrunnen-Konzertkarten.

Mail-coach-Ausflug

2 1/2 Uhr ab Kurhaus: Klarental—Chaussee-
haus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück
(Preis 5 Mk.).

Zur Vermeidung von Irrtümern
wolle man genau auf den Namen
Königl. Selters

achten, der einzige Selters-Brunnen, welcher nur
6405 natürlich gefüllt und versandt wird.

Grand Bar Bristol, Bärenstrasse 6
Feinste und gemütlichste Bar Wiesbadens. 6368

Sehenswürdigkeit ist der Ratskeller, berühmt durch seine
hochkünstlerischen Wandmalereien. — Restaurant aller-
ersten Ranges. Rendez-vous aller Fremden. 6367

Metzler Antiquitäten
Wilhelmstrasse 58. Edelsteine — Perlen.
Eine der grössten Sammlungen Deutschlands. 6467

Apollinaris

6408 F. WIRTH, Wiesbaden. Telefon Nr. 67.

Wiesbaden, den 14. November.

— Der heutige Wagen-Ausflug (Mail-coach)
der Kurverwaltung 2 1/2 Uhr ab Kurhaus führt nach
Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—Schlangen-
bad und zurück. Fahrpreis 5 Mk. für die Person.

— (Residenz-Theater.) Zum letzten Male
wird heute Montag die mit so grossem Beifall auf-
genommenen Eröffnungs-Vorstellung „Viel Lärm um
Nichts“ gegeben und am Dienstag geht nochmals der
grosse Schlager „Der Feldherrnhügel“ in Szene. Am
Mittwoch bleibt das Residenz-Theater des Busstages
wegen geschlossen. Donnerstag wird der hochaktuelle
Schwank „Der heilige Aloisius“ wiederholt und am
Freitag das lebenswürdige englische Lustspiel „Wann
kommst Du wieder?“ (Penelope). Der Samstag bringt
als Neuheit Henri Bataille's neues Schauspiel „Liebes-
walzer“ (La marche nuptiale).

549. Abonnements-Konzert. Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Ugo Afferni, städt. Kurkapellmeister.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zur Oper „Der schwarze Domino“ D. F. Auber
2. Entr'acte und Quartett aus der Oper „Martha“ F. v. Flotow
3. Goldregen, Walzer E. Waldteufel
4. Fantasie aus der Oper „Rigoletto“ G. Verdi
5. Serenade enfantine F. Bounnaud
6. Ouverture zur Operette „Isabella“ Fr. v. Suppé
7. Waldesflüstern A. Czibulka
8. Der Eriksgang und Krönungs-
marsch aus der Oper „Die
Folkunger“ E. Kretschmer

Kurhaus Wiesbaden.

Dienstag, den 15. November.

Mail-coach-Ausflug 2 1/2 Uhr ab Kurhaus: Nerotal—
Platte über Rundfahrweg—Herrnreichen und zurück (Preis 5 M.)

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

5 Uhr: Tee-Konzert im Weinsaal.

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tageskarten, Kur-
taxkarten oder Abonnementskarten.

Abends 8 Uhr im kleinen Saale:

Lieder-Abend.

Herr **Paul Schmedes**,
Lieder- und Oratoriensänger aus Wien (Tenor).
Am Klavier: Die Herren **Theodor Streicher** und
Ugo Afferni.

Vortragsfolge

- I.
Robert Schumann:
a) „Ich wandelte unter den Bäumen“.
b) Der Nussbaum.
c) Er ist's.
d) Mondnacht.
e) Frühlingsnacht.

- II.
Theodor Streicher:
a) „Ich habe mich dem Heil entschworen“.
b) „Sie sagen, Hafis, du seist ein gar zu gewalt'ger
Geist“.
c) „Fern sei die Ros' und ihre Pracht“.
d) „Weisst du noch, mein süsßes Herz?“
e) „Wenn dereinst, wenn sie versinken.“
(Aus den Hafis-Liedern von Daumer.)
Am Klavier: Der Komponist.

- III.
Johannes Brahms:
a) Nachtwandler.
b) Auf dem See.
c) „Ach wende diesen Blick“.

- Edvard Grieg:
d) Verborgene Liebe.
e) Ein Traum.

550. Abonnements-Konzert. Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Jmer.

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture zur Oper „Indra“ F. v. Flotow
2. Phantome, Walzer C. Komzák
3. Maurische Fantasie aus
„Boabdil“ M. Moszkowski
4. Scherzo-Walzer aus „Boabdil“ M. Moszkowski
5. Vorspiel zur Oper „Melusine“ C. Grammann
6. Ballettszene Mayseder-Hellmesberger
7. Fantasie aus der Oper
„Romeo und Julie“ Ch. Gounod
8. The liberty bell, Marsch P. Sousa

Kurverwaltung Wiesbaden.

Trauben-Kur

Traubenkurhalle alte Kolonnade.

Verkauf

von 8 bis 12 1/2 Uhr und 3 1/2 bis 6 1/2 Uhr.

IV.

Hugo Wolf:

- a) „Benedeit die sel'ge Mutter.“
- b) „Heb' auf dein blondes Haupt.“
- c) „Ein Ständchen euch zu bringen.“
- d) Tambourlied.
- e) Nimmersatte Liebe.

1.—8. Reihe: 3 Mk., 9.—16. Reihe: 2 Mk.; Galerie: 1 Mk.
Die Damen werden gebeten, ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Mittwoch, den 16. November (Busstag).

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Trinkhalle.
Mail-coach-Ausflug 2 1/2 Uhr ab Kurhaus: Klarental—
Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück. (Preis
5 Mark).

Abends 8 Uhr im grossen Saale:

Volks-Symphonie-Konzert.

Leitung: Herr **Ugo Afferni**, städtischer Kurkapellmeister
Solist: Herr Kapellmeister **Hermann Jmer** (Violine).

Orchester: **Städtisches Kurorchester.**

Eintrittskarte: 50 Pfg.

Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplätzen ohne
Hüte erscheinen zu wollen.

Die weiteren Veranstaltungen der städt.
Kurverwaltung befinden sich auf der
folgenden Seite.

Wilhelmstrasse 14
Exchange Office.

Direction der Disconto-Gesellschaft, Zweigstelle Wiesbaden
Besorgung aller bankgeschäftlichen Transactionen.

Wilhelmstrasse 14
Bureau de Change. 6864

Willert, Fr. Geheimrat, Rose
 Willett, Frl., London, Hotel Nizza
 Wilson, Fr., England, Palast-Hotel
 Wimmer, Hr., Kalomea, Englischer Hof
 Wimmersper, Freiin, Sohrau, Adelheidstrasse 83
 Windhoff, Hr. Fabrikant m. Fr., Rheine, Metropole
 u. Monopol
 Windmüller, Hr. Kfm., Elberfeld, Kurhaus
 Lindenhof
 Wing, Hr. Rent., Rochester, Lindenhof
 Winkelhausen, Hr. Kommerzienrat m. Sohn,
 Pr.-Stargard, Gartenstrasse 3
 Winkler, Hr. Rechtsanwalt Dr., Karlstrasse 25
 Winkler, Hr., Gleiwitz, Goldener Stern
 Winkler, Fr., Wien, Taunusstrasse 22
 v. Wins, Fr., Timmel, Gr. Burgstrasse 14
 Winter, Hr. Baurat, Birnbaum, Hotel Saalburg
 v. Winterfeld, Hr. Referendar, Königsberg, Rose
 Wintzer, Hr. Rent., Amsterdam, Palast-Hotel
 Winzheimer, Fr. Dr., Neuhausen, Schwarzer Bock
 Wippermann, Hr. Fabrikant m. Fam., Halver, Royal
 Wisborn von Gissendam, Frl., Holland, Parkstr. 4
 Wissler, Hr. Rent., Fulda, Erbprinzen
 Wodrig, Hr. Dr. med., Berlin, Wilhelmsheilanstalt
 Wölkerling, Fr. Dr., Steglitz, Schwarzer Bock
 Wölz, Hr. Kfm., Petersburg, Schwarzer Bock
 Wörlein, Fr., Fürth, Goldenes Kreuz
 Woest, Fr. m. 2 Kindern, Paris, Goethestrasse 18 I
 Wogau, Hr. m. Fam., Moskau, Hotel Nassau u.
 Cecilie
 Wohlfarth, E., Fr., Altenburg, Pariser Hof
 Wohlfarth, M., Fr., Altenburg, Pariser Hof
 Wohlwill, Hr. Dr. chem. m. Fr., Hamburg, Bellevue
 Woodman, Frl., London, National
 Wohlgemuth, Fr. u. Frl., Russland, Leberberg 11 a
 ten Wolde, Hr. Bankier m. Fr., Schüttorf,
 Schwarzer Bock
 Wolf, Hr. Offizier m. Fr., Colmar, Central-Hotel
 Wolf, Frl., Bochum, Schwarzer Bock
 Wolf, Frl., Berlin, Schwarzer Bock
 Wolf, Hr. Obergew., Essen, Spiegel
 Wolf, Fr., Georgsmarienhütte, Hotel Adler Badhaus
 Wolff, Hr. Kfm., Neu-Orleans, Kapellenstrasse 8 I
 Wolff, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin, Kronprinz
 Wolff, Hr. m. Fr., London, Pension Hella
 Wolff, Hr. Amtsrichter, Bochum, Gartenstrasse 5
 Wolff, Fr., Amsterdam, Römerbad

Wolff, Fr. Amtsrichter m. Fam., Bochum, Garten-
 strasse 5
 Wolff, Frl., Elberfeld, Gr. Burgstrasse 14
 Wolff-Hirschberg, Frl. Schriftstellerin, Berlin, Erath-
 strasse 3
 v. Wolfersdorff, Fr., Sondershausen, Europäischer
 Hof
 Wolfisberg, Hr., Dichwil, Weisse Lilien
 Wolkenstein, Hr., Russland, Stiftstrasse 3
 Wollank, Hr. Rittergutsbes. m. Fr., Gross-Glienieke,
 Villa v. d. Heyde
 Wollburg, Hr. Rent. m. Fr., Malchow, Weisses Ross
 Wollerstein, Fr., Köln, Hohenzollern
 Wollmann, Hr., Dresden-Neustadt, Weisses Ross
 Wollner, Hr. m. Fr., Breslau, Kaiserbad
 Woloschinsky, Hr. Dr. med., Riga, Leberberg 5
 Wolpert, Hr., Wilna, Englischer Hof
 Wood, Hr., Glasgow, Wiesbadener Hof
 Wood, Frl., Neighton, Pension Internationale
 Woosmann, Frl. m. Schwester, England, Villa Frank
 de Woronine, Exzell., Fr. Baronin, Petersburg,
 Prof. Pagenstechers Klinik
 Wrede, Frl., Cantzreck, Hotel Nassau u. Cecilie
 Wright-Ingle, Hr., Lankward, Prof. Pagenstechers
 Klinik
 Wright, Frl., London, Kaiser-Friedrich-Ring 17 III
 Wright, Hr., Clevedon, Kaiser-Friedrich-Ring 17 III
 v. Wülffing, Hr. Rittergutsbes. m. Fr., Burg-Kriegs-
 hoven, Hotel Nassau u. Cecilie
 Wünschel, Frl. Lehrerin, Konradsreuth, Emscher
 Strasse 5
 Wülffing, Hr. Kfm., Godesberg, Grüner Wald
 Würtz, Fr. Fabrikant m. Tochter, Pforzheim,
 Pension Margareta
 Würz, Hr. Rent. m. Fr., Neustadt a. H., Mühlgasse 15
 Wulfen, Hr., Petersburg, Prof. Pagenstechers Klinik
 Wulff, Frl., Kopenhagen, Villa Prinzessin Luise
 Wulfson, Hr. m. Fam., Nizza, Nerotal 73
 Wurgaft, Hr. Dr. phil., Odessa, Schwarzer Bock
 Wyatt, Hr., London, Fürstenhof

Y.
 Yorke, Hr. m. Fr., Wrexham, Prof. Pagenstechers
 Klinik

Z.
 Zaemer, Hr. Baumeister, Zwickau, Weisses Ross
 Zaitzoff, Hr. Rent., Lemberg, Müllerstrasse 6
 Zakrewski, Hr. Kfm., Wloetowolk, Zum Hahn
 Zechlin, Hr. Stadtrat Dr. m. Fr., Königsberg,
 Schwarzer Bock
 Zechlin, Frl., Salzwedel, Goldenes Kreuz
 v. Zedlitz u. Neukirch, Fr. Baronin, Freienwalde,
 Hotel Adler Badhaus
 Zeidler, Hr. Hauptm., Zwickau, Kaiserbad
 Zeitschel, Hr. Direktor, Petersburg, Schwarzer Bock
 Zeller, Fr., Dresden, Villa Corneli
 Zetlin, Hr., Wilna, Stiftstrasse 13 a
 Zeus, Hr. m. Fr., Chicago, Sendigs Eden-Hotel
 Zeuschel, Hr. Direktor, Kettwig, Europäischer Hof
 Ziegelbauer, Fr. Direktor, Aalfeld, Park-Hotel
 Ziegler, Fr. m. Tochter, Saarbrücken, Hotel Cordan
 Ziegler, Frl., Gau-Odernheim, Hotel Ries
 Ziethen, Hr. Hauptm. a. D., Stettin, Hotel Fuhr
 Zilleck, Hr. Kfm. m. Tochter, Warschau, Römerbad
 Zimmara, Fr. Rent., Petersburg, Hotel Ries
 Zimmer, Fr., Köln, Schwalbacher Strasse 14
 Zimmermann, Hr. Geh. Regierungsrat, Hamburg,
 Goldenes Kreuz
 Zinker, Hr. Kfm. m. Fr., Warschau, Röderstrasse 39
 Zipper, Hr. Oberst u. Kommandeur m. Fr.,
 Mörchingen, Stiftstrasse 2 I
 Zirkwitz, Hr. Architekt, m. Fam., Riga, Weisses Ross
 Zizold, Fr. Rent., Berlin, Taunusstrasse 13
 Znipser, Hr. Dr. med. m. Fam., Amsterdam, Ritters
 Hotel
 v. Zobeltitz, Hr. Oberleut. u. Adjutant, Berlin, Rose
 v. Zobeltitz, Hr. Berlin, Rose
 Zoeller, Fr. Oberstleut., Aschaffenburg, Hamburger
 Hof
 Zoepfl, Hr. Regierungsrat Prof. Dr., Charlottenburg-
 Dietenmühle
 Zorn, Hr. Leut., Landau, Kapellenstrasse 31
 Zucker, Frl., Los Angeles, Hainerweg 12
 Zumloh, Frl., Bochum, Freseniusstrasse 25
 Zuur, Frl. Rent., Bondong, Villa Helene
 Zwicker, Hr. Kfm., Konstanz, Taunusstrasse 71
 Zwöbel, Hr. Kfm., Odessa — Hotel Nizza
 Zydenfeld, Hr., Lodz, Dambachtal 2
 v. Zydowitz, Hr. Leut., Danzig, Wilhelmsheilanstalt
 Zyplinski, Frl., Berlin, Sonnenberger Strasse 30

Zahl der bis 2. November angemeldeten Fremden: 167,469 Pers., davon zu längerem Aufenthalte: 54,540 Pers., zu kürzerem Aufenthalt 112,929 Pers.
 Zugang bis einschl. 9. Nov. laut Listen Nr. 309 bis einschl. Nr. 315:

1,843	602	1,241
Zusammen: 169,312	55,142	114,170

Hotel Quisisana, Parkstrasse 5 und Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11. — Fremdenliste vom 12. November 1910.

Herr Grossgrundbesitzer Tiedemann m. Fam. u. Bed. Herr Stapleton C. Hogg. Mrs. E. Hockmeyer. Mrs. Patrik Campbell. Miss Campbell. Miss Neill. Frau u. Frl. Traub. Frau E. Gottlieb.
 Amtsrichter Dr. Clause und Frau. Oberst von Below u. Frau. Frau von Wilken u. Frl. Tochter. Herr E. Turck und Frau. Frau Bostelmann u. Frl. Tochter. Herr Rittmeister Watjen.
 Frau Geh. Rat von Mering. Oberleutnant Holthoff von Fasmann. Oberleutnant von Globig. Fräulein Dollmann. Herr Raleigh mit Frau und Bedienung. Herr von Wasilewski. Herr C.
 Ney u. Frau. Fräulein Meyer. Fabrikbesitzer Dietrich u. Frau. Hauptmann Dietlein. Frau M. Cloppenburg. Fräulein W. Cloppenburg. Frau Emden. Frau La Porte u. Frl. Tochter.
 Herr Stadtrat Flinsch mit Frau u. Bed. Hauptmann von Trotha und Frau. Madame Vignes. Madame Modere Neuville. Architekt Reichardt und Fr. Dr. jur. Freiherr von Mering m. Bed.
 Generaldirektor Pfaff m. Frau. Regierungsassessor von Tellemann m. Bed. Herr A. Collet. Frau Mary Ludwig. Kammerherr Stcheglow. Vice-Konsul Stokvies. Rechtsanwalt u. Notar Dr.
 Schön und Frau. Generalsekretär Breithaupt. Mrs. u. Miss Bloomfield. Mrs. Meyer. Mrs. Lobb. Rittergutsbesitzer Graf Koenigsmarck Ober-Lesnitz. Gräfin Koenigsmarck mit Bed. Oberst
 von Barsewisch. Dr. von Szumonski. Graf Douglas. Gräfin Douglas m. Bed. Herr R. von Wasilewski. Frau O. Runnebaum. Regierungsrat Vanselow u. Frau. Rittergutsbesitzer E. Staunau.
 Exzellenz Frau von Briesen. Fräulein von Bocke. Frau Carl Gies. Frau Carl Mühe und Bedienung. Leutnant Menz. Graf und Gräfin Dohna. Leutnant Tolke. Fräulein Scheurmann. Herr
 Walther von Bernuth. Frau de Miranda Pombo mit Bedienung. Herr Affonso de Miranda Pombo. Frau Pombo de Guamá. Herr Edgar de Guamá. Herr A. Pombo Raiol. Leutnant Kehl
 u. Frau. Herr Louis A. Fahs und Familie.

Exchange Office — **Dresdner Bank** — Wiesbaden, Wilhelmstr. 34 — Bureau de change.

Hotel Restaurant Krug **Grosse geschützte Terrassen.**
 Zentralheizung. **Telephon 260.** **Personen-Aufzug.**
 Nicolassstrasse 25 Ecke Herrngartenstrasse) 3 Min. vom Hauptbahnhof und der Post. **Schreib- und Ausstellungszimmer.**
 Weinhandlung. 6409 **Besitzer: Heinrich Krug.**

Hotel Pension Riviera **Wiesbaden, Bierstadterstrasse 7**
 1 Minute vom Kurhaus und Park
Bäder, Lift, Zentralheizung, Garten, Mässige Preise
Familienhaus I. Ranges
 6512 Während der Wintermonate ermässigte Preise. **E. Herzog.**

Kuranstalt Dietenmühle **Parkstrasse 44 und 46**
 (Strassenbahnhaltestelle Dietenmühle)
 Telephon 33 u. 3491.

Für Nerven- und innerlich Kranke, sowie Rekonvaleszenten und Erholungsbedürftige. — Das ganze Jahr geöffnet. 6491
 Auf einer Anhöhe am Kurpark gelegen, kühl im Sommer, geschützt im Winter. Moderne Einrichtungen für die gesamte Hydrotherapie, spez. medikamentöse und Kohlensäure, sowie Wiesbadener
 Thermalbäder, ganz u. Teil-elektrische Glüh- u. Bogenlichtbäder, farad., galvan., Franklin- u. Wechselstrom, 4-Zellenbad, Hochfrequenzstrom (d'Arsonvalisation), Röntgenapparat. Massage jeder
 Art u. heilgymnast. Apparate. Diätet. Kuren. Zimmer inkl. Pension u. Kur von 9 Mk. an. Nähere Auskunft durch das Bureau u. die leitenden Aerzte **Dr. Fedor Plessner u. Dr. Fritz Reich.**

J. & G. Adrian

BAHNHOFSTRASSE 6. TELEPHON No. 59.

SPEDITION — MÖBELTRANSPORT
VERPACKUNG • • • AUFBEWAHRUNG.

Grösste, besteingerichtete, feuersichere
MÖBEL-LAGERHÄUSER
 für ganze Hauseinrichtungen, einzelne Möbel und Koffer. 6397
Stahlpanzer-Gewölbe für Wertsachen.
 Mitglied der „VELOCITA“, Internat. Gesellschaft zur Beförderung von REISEGEPÄCK.



Spezialität: Spanische und Portugiesische Weine
 Cognac — Engl., Amerik. und Holl. Spirituosen — Champagner — Mosel- und Rheinweine
Erfrischungs-Getränke: Whisky-, Cognac- & Vermouth-Soda
 Delikatessen der Saison in erster Qualität 6398
Frühstücksstube: Wiesbaden, Wilhelmstrasse 20, Part.

Nassau-Loge XXVIII
 U. O. B. B.
Zusammenkunft
Montag, abends 9 Uhr,
 Friedrichstrasse 35. 6434

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste.

Organ der Städt. Kur-Verwaltung.



Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern 10 Pf.

Einrückungsgebühren:
Die 10spaltige Zeile oder deren
Raum 15 Pf.
Reklamezeile Mk. 2.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

Erscheint täglich;
wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anzwesenden Fremden.
Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . Mk. 8.— mit Mk. 9.50
" " Halbjahr . . . 5.— " 6.20
" " Vierteljahr . . . 3.— " 4.—
" " einen Monat . . . 1.50 " 1.80

44. Jahrgang.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

44. Jahrgang.

Annoncen-Aufnahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr über-

Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen.
in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt
genommen, jedoch nach Möglichkeit Rechnung getragen.

Nr. 318.

Montag, 14. November

1910.

Vormittags 11 Uhr:

Konzert der Kapelle Theodor Eichhorn in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

1. Deutscher Reichsadler-Marsch K. Schneider
2. Ouverture zur Oper „Preziosa“ C. M. v. Weber
3. An der schönen blauen Donau, Walzer Joh. Strauss
4. Fantasie aus der Oper „Martha“ F. v. Flotow
5. „Lieb' mich und die Welt ist mein“, amerikanisches Lied C. Ball
6. Premier Bonheur, Gavotte S. Salabert

Eintritt gegen Brunnen-Abonnementskarten für
Fremde und Kochbrunnen-Konzertkarten.

Mail-coach-Ausflug

2 1/2 Uhr ab Kurhaus: Klarental—Chaussee-
haus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück
(Preis 5 Mk.).

Zur Vermeidung von Irrtümern
wolle man genau auf den Namen

Königl. Selters

achten, der einzige Selters-Brunnen, welcher nur
6405 natürlich gefüllt und versandt wird.

Grand Bar Bristol, Bärenstrasse 6
Feinste und gemütlichste Bar Wiesbadens. 6368

Sehenswürdigkeit ist der Ratskeller, berühmt durch seine
hochkünstlerischen Wandmalereien. — Restaurant aller-
ersten Ranges. Rendez-vous aller fremden. 6367

Metzler Antiquitäten
Wilhelmstrasse 58. Edelsteine — Perlen.
Eine der grössten Sammlungen Deutschlands. 6467

Apollinaris

6408 F. WIRTH, Wiesbaden. Telephon Nr. 67.

Wiesbaden, den 14. November.

— Der heutige Wagen-Ausflug (Mail-coach)
der Kurverwaltung 2 1/2 Uhr ab Kurhaus führt nach
Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—Schlangen-
bad und zurück. Fahrpreis 5 Mk. für die Person.

— (Residenz-Theater.) Zum letzten Male
wird heute Montag die mit so grossem Beifall auf-
genommenen Eröffnungs-Vorstellung „Viel Lärm um
Nichts“ gegeben und am Dienstag geht nochmals der
grosse Schlager „Der Feldherrnhügel“ in Szene. Am
Mittwoch bleibt das Residenz-Theater des Busstages
wegen geschlossen. Donnerstag wird der hochaktuelle
Schwank „Der heilige Aloisius“ wiederholt und am
Freitag das liebenswürdige englische Lustspiel „Wann
kommst Du wieder?“ (Penelope). Der Samstag bringt
als Neuheit Henri Bataille's neues Schauspiel „Liebes-
walzer“ (La marche nuptiale).

549. Abonnements-Konzert. Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Ugo Afferni, städt. Kurkapellmeister.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zur Oper „Der schwarze Domino“ D. F. Auber
2. Entr'acte und Quartett aus der Oper „Martha“ F. v. Flotow
3. Goldregen, Walzer E. Waldteufel
4. Fantasie aus der Oper „Rigoletto“ G. Verdi
5. Serenade enfantine F. Bounnaud
6. Ouverture zur Operette „Isabella“ Fr. v. Suppé
7. Waldesflüstern A. Czibulka
8. Der Eriksgang und Krönungs-
marsch aus der Oper „Die
Folkunger“ E. Kretschmer

Kurhaus Wiesbaden.

Dienstag, den 15. November.

Mail-coach-Ausflug 2 1/2 Uhr ab Kurhaus: Nerotal—
Platte über Bundfahrweg—Herrneichen und zurück (Preis 5 Mk.)

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.
5 Uhr: Tee-Konzert im Weinsaal.

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tageskarten, Kur-
taxkarten oder Abonnementskarten.

Abends 8 Uhr im kleinen Saale:

Lieder-Abend.

Herr **Paul Schmedes**,
Lieder- und Oratoriensänger aus Wien (Tenor).

Am Klavier: Die Herren **Theodor Streicher** und
Ugo Afferni.

Vortragsfolge

- I. Robert Schumann:
a) „Ich wandelte unter den Bäumen“.
b) Der Nussbaum.
c) Er ist's.
d) Mondnacht.
e) Frühlingsnacht.

- II. Theodor Streicher:
a) „Ich habe mich dem Heil entschworen“.
b) „Sie sagen, Hafis, du seist ein gar zu gewalt'ger
Geist“.
c) „Fern sei die Ros' und ihre Pracht“.
d) „Weisst du noch, mein süßes Herz?“
e) „Wenn dereinst, wenn sie versinken.“
(Aus den Hafis-Liedern von Daumer.)
Am Klavier: Der Komponist.

- III. Johannes Brahms:
a) Nachtwandler.
b) Auf dem See.
c) „Ach wende diesen Blick.“

- Edvard Grieg:
d) Verborgene Liebe.
e) Ein Traum.

550. Abonnements-Konzert. Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Jrmmer.

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture zur Oper „Indra“ F. v. Flotow
2. Phantome, Walzer C. Komzák
3. Maurische Fantasie aus
„Boabdil“ M. Moszkowski
4. Scherzo-Walzer aus „Boabdil“ M. Moszkowski
5. Vorspiel zur Oper „Melusine“ C. Grammann
6. Ballettszene Mayseder-Hellmesberger
7. Fantasie aus der Oper
„Romeo und Julie“ Ch. Gounod
8. The liberty bell, Marsch P. Sousa

Kurverwaltung Wiesbaden.

Trauben - Kur

Traubenkurhalle alte Kolonnade.

Verkauf

von 8 bis 12 1/2 Uhr und 3 1/2 bis 6 1/2 Uhr.

IV.

Hugo Wolf:

- a) „Benedeit die sel'ge Mutter.“
- b) „Heb' auf dein blondes Haupt.“
- c) „Ein Ständchen euch zu bringen.“
- d) Tambourlied.
- e) Nimmersatte Liebe.

1.—8. Reihe: 3 Mk., 9.—16. Reihe: 2 Mk.; Galerie: 1 Mk.
Die Damen werden gebeten, ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Mittwoch, den 16. November (Busstag).

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

Mail-coach-Ausflug 2 1/2 Uhr ab Kurhaus: Klarental—
Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück. (Preis
5 Mark).

Abends 8 Uhr im grossen Saale:

Volks-Symphonie-Konzert.

Leitung: Herr **Ugo Afferni**, städtischer Kurkapellmeister
Solist: Herr Kapellmeister **Hermann Jrmmer** (Violine).

Orchester: **Städtisches Kurorchester.**

Eintrittskarte: 50 Pfg.

Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplätzen ohne
Hüte erscheinen zu wollen.

Die weiteren Veranstaltungen der städt.
Kurverwaltung befinden sich auf der
folgenden Seite.

Wilhelmstrasse 14
Exchange Office.

Direction der Disconto-Gesellschaft, Zweigstelle Wiesbaden
Besorgung aller bankgeschäftlichen Transactionen.

Wilhelmstrasse 14
Bureau de Change. 6864

Donnerstag, den 17. November.

Mail-coach-Ausflug 2½ Uhr ab Kurhaus: Nerotal—Platte—Wehen—Hahn—Eiserne Hand und zurück (Preis 5 Mk.).
4 und 8 Uhr: **Abonnements-Konzert des Kurorchesters.**

Freitag, den 18. November.

Mail-coach-Ausflug 2½ Uhr ab Kurhaus: Klarental—Chaussehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück (Preis 5 Mark.).
4 und 8 Uhr: **Abonnements-Konzert des Kurorchesters.**

5 Uhr: **Tee-Konzert im Weinsale.**

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tageskarten, Abonnements- oder Kurtaxkarten.

Abends 8 Uhr im kleinen Saale:

Vortrag.

Freiherr **von Schlicht.**

Thema:

Ernstes und Heiteres aus eigenen Dichtungen.

1.—8. Reihe: 3 Mk., 9.—14. Reihe: 2 Mk., Galerie: 1 Mk. (Sämtliche Plätze numeriert.)

Die Damen werden gebeten ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Samstag, den 19. November.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

Mail-coach-Ausflug 2½ Uhr ab Kurhaus: Nerotal—Adamstal—Pasnerie—Chaussehaus—Kaiser Wilhelmsturm über Klarental zurück (Preis 5 Mk.).

4 und 8 Uhr: **Abonnements-Konzert des Kurorchesters**

Sonntag, den 20. November.

Mail-coach-Ausflug 2½ Uhr ab Kurhaus: Eiserne Hand—Hahn—Bleidenstadt—Langenschwalbach und zurück (Preis 5 Mk.).

4 Uhr: **Abonnements-Konzert des Kurorchesters.**

Abends 7 Uhr im grossen Saale:

Generalprobe

zu dem

I. Konzerte des Cäcilien-Vereins am Montag.

Montag, den 21. November.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

Mail-coach-Ausflug 2½ Uhr ab Kurhaus: Klarental—Chaussehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück (Preis 5 Mk.).

4 Uhr: **Abonnements-Konzert des Kurorchesters.**

Abends 7 Uhr im grossen Saale:

I. Konzert des Cäcilien-Vereins. Schumann-Feier.

„Das Paradies und die Peri.“

Dirigent: Herr **Gustav F. Kogel.**

Solisten: Fräulein **Birgit Engell**, Wiesbaden
Frau **Emma Bellwid**, Frankfurt a. M.
Fräulein **Aschaffenburg**, Frankfurt a. M.
Herr **Anton Kohmann**, Frankfurt a. M.
Herr **Maximilian Troitsch**, Wiesbaden.

Städtische Kurverwaltung.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Wintersaison 1910/11.

Abonnements-Einladung auf den

Cyklus von 12 grossen Künstler-Konzerten.

Dirigent: Herr Kapellmeister Ugo Afferni. — **Gast-dirigenten:** Exzellenz Wassily von Safonoff, Herr Kapellmeister Georg Schnéevoigt, Herr Hofoperndirektor Felix Weingartner. — **Orchester:** Städtisches Kurorchester.

Solisten (alphabetisch): **Gesang:** Damen: Felia Litvinne, Lucie Marcel, Marcella Sembrich. Herren: Dr. Alfred von Bary, Carl Burrian, John Forsell. **Klavier:** Germaine Arnaud, Ossip Gabrilowitsch, Moriz Rosenthal. **Violine:** Fritz Kreisler, Jan Kubelik, Joan Manón.

Abonnementspreise für sämtliche 12 Konzerte: Logensitz: 42 Mk., I. Parkett 1.—20. Reihe: 30 Mk., I. Parkett 21.—26. Reihe: 24 Mk., Mittelgalerie 1. und 2. Reihe: 24 Mk., Mittelgalerie 3. bis letzte Reihe: 18 Mk., Ranggalerie: 18 Mk., Ranggalerie Rückseite und II. Parkett werden nicht im Abonnement abgegeben.

Abonnements-Anmeldungen nimmt die Kurkasse entgegen. Die Abonnementskarten können von verschiedenen Familienmitgliedern benutzt werden.

Nicht-Abonnenten der Cyklus-Konzerte können Dutzendkarten zu Vorzugspreisen erhalten:

12 Karten für Logenplätze nur 48 Mk. anstatt 60 Mk.
12 Karten für I. Parkett 1.—20. Reihe nur 36 Mk. anstatt 48 Mk.

12 Karten für II. Parkett nur 18 Mk. anstatt 24 Mk.
12 „ „ Ranggalerie „ 18 „ „ 24 „

Die Ausgabe der Gutscheine, welche zu den einzelnen Konzerten beliebig benutzt werden können, geschieht durch die Hauptkasse gegen Zahlung. Die Inhaber der Gutscheine erhalten gegen Rückgabe derselben zu den einzelnen Konzerten Eintrittskarten an der Tageskasse im Haupteingang beim Vorverkauf und werden hierbei die Gutscheine in Zahlung genommen. Anspruch auf Karten und bestimmte Plätze können nur erhoben werden, soweit solche vorhanden sind.

Städtische Kurverwaltung.

Fremdenpension Villa Hertha

befindet sich in der mit allem Komfort der Neuzeit ausgestatteten 6382

Villa Dambachtal 24.

Elektr. Licht, Zentralheiz. Tel. 4182
Thermalbäder. Garten.

Christliches Hospiz I.

Rosenstrasse 4.
Zimmer mit Pension — Bäder
Für den Winter erniedrigte Preise.

Unter dem gleichen Vorstände
Christliches Hospiz II.

Oranienstrasse 53. 6356
Zimmer mit und ohne Pension — Bäder.
Gute Verpflegung zu mässigen Preisen.

Villa Juliane

Abeggstr. 5 b. Leberberg. 4656
Neu einger. feine kl. Familienpens.
Vorzügl. Verpf. Zimmer m. u. ohne
Pension. Dauermieter Ermässigung.

Pension Villa Norma

Frankfurterstr. 10. Tel. 3320.
Vorzügl. Verpflegung, Bäder, Zentral-
heizung, Elektr. Licht, Geselliger
Verkehr, vorteilhafte Arrangements.
Englisch, Französisch. 6513
Inh.: **Frl. von Lengerke.**

Pension M. Pustau

Nerotal 37
— Villa Marienquelle —
in gesunder, freier, sehr ruh. Lage
♦ Bäder ♦ 6384
Hamburger Küche. Ditt. Verpflegung.

Meine 3, an der Gottfried Kinkelstr.
auf der Adolphshöhe neu errichteten

Einfamilien-Landhäuser,

massiv, solid gebaut u. m. all. Komf.
d. Neuzeit u. d. Technik ausgestattet,
alsbald zu verk. Alles Näh. b. d. Bes.:
Architekt **L. Meurer**, Luisenstr. 35
und Gottfried Kinkelstrasse 4. 6428

In s. ruhig. herrsch. Hause, eleg.
möbl. Zimmer 1 u. 2 Betten mit
Frühstück 1,50. Nahe Anlagen (Kur-
viertel) **Kl. Wilhelmstr. 5 II**
am Bismarck-Denkmal. 6522

**Straussfedern
und Boas**

zu aussergewöhnlich
billigen Preisen.

Straussfedern-Manufaktur

= Blanck =

Friedrichstr. 37

II. Stock.

Bitte genau auf Firma
zu achten. 6363

Damensalon Giersch,

Shampouieren 1 Mk.,
mit Frisur u. Ondulation
im Abonnement 75 Pfg.

Spezialgeschäft aller Haararbeiten.

Goldgasse 18, erster Laden
v. d. Langgasse. 6403

Deutsche Stunden für Aus-
länder erteilt staatl. geprüfte
Lehrerin. Herrngartenstr. 14 I. 6533

**Dr. Korn's
Yohimbin-
Tabletten**

Hervorragend bei vorzeitiger
Nervenschwäche.

Wiesbaden: Tannus-Apoth. Tannusstr. 20.
Löwen-Apoth. Langgasse 37.
6445 Viktoria-Apoth. Rheinstrasse 45.

Kurhaus-Restaurant, Wiesbaden

Restaurant allerersten Ranges.

Diners und Soupers von Mk. 2,50 an, sowie nach
beliebiger Zusammenstellung.

Wein-Saal mit Nebenräumen, Gesell-
schaftszimmer f. Hochzeiten,
geschlossene Gesellschaften, Thé-dansants etc.
Reichhaltige Speisekarte mit allen Delikatessen der Saison.

Bier-Saal (Ermässigte Preise).

Nach Schluss des Theaters fertige Platten
und Soupers von Mk. 2,50 an.

Pilsener Urquell Münchener Exportbier
Bürgerl. Brauhaus. Löwenbräu.

Wiesbadener Felsenkeller-Bier.

Billard-Zimmer.

Weingrosshandlung 6362

Spezialität: Rheingauer Original-Gewächse.
Im Wein-Saal täglich von 8 Uhr an Konzert von der Hauskapelle.
W. Ruthe, Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers u. Königs.

Hotel Aegir

Wiesbaden. Thelemannstr. 5. Moderner Komfort.

Feine, ruhige Lage am Kgl. Theater und Kurhaus.

Thermalbäder in allen Etagen.

Vorteilhafte Arrangements.

5710

Ch. Rowold, Besitzer.

„Hotel Mehler“ Mühlgasse 7
(am Schlossplatz)

Preiswerte Zimmer mit und ohne Pension

Gut bürgerliches Restaurant

mit **Münchener** und **Wiesbadener** Biere

Reine Weine. Mittagstisch von M. 1.20 an.

Dem Tit. Fremdenpublikum bestens empfohlen. 6390

G. Gugelmeier, langjähr. Prinzlicher Küchenchef.

Motor-Pneumatic
Harburg-Wien
FABRIKLAGER
Wilh. Haenchen, Wiesbaden, FRANKENSTR. 25.

6458

Coiffeur Jung Wilhelmstrasse 10 Hotel Metropole
Telephon 2815.

Atelier moderner Haararbeiten, Damenfrisieren
in und ausser dem Hause.

Manikure, Schönheitspflege.

Beste Ausführung, Billige Preise. 5868

— **Kunstsalon Aktuaryus**, Tannusstr. 6. Die jetzigen
Kollektivausstellungen von Paul Dahlen, Karlsruhe; A. Siebert,
München und S. Friedländer bleiben nur noch diese Woche. Es
folgt am Sonntag, den 20. ds. Mts. eine grosse Nachlassaus-
stellung Wilh. Busch's, des bekannten Humoristen und Zeichners.
Die Ausstellung dürfte sehr interessant werden, da sie ein um-
fassendes Bild vom Schaffen des genialen Dichters bietet. In
etwa 60 Oelgemälden wird man auch seine Fertigkeit in dieser
Technik bewundern können. Das Hauptinteresse gebührt jedoch
unstreitig seinen Bleistift-Federzeichnungen und Aquarell- und
Pastellstudien. In 140 Rahmen werden mehrere hundert von
Zeichnungen mit dem Urtext versehen zur Ausstellung gelangen.
Da die Zusammenstellung dieser Ausstellung mit Aufwendung
grosser Mühe und Sorgfalt verbunden war, wünschen wir ihr
recht guten Erfolg.

Zweiter öffentlicher Vortrag in der Wiesbadener Gesellschaft
für bildende Kunst. Wie man uns schreibt, wird Herr Bildhauer
Anton Köper, Wiesbaden, morgen Dienstag in genannter Gesell-
schaft über August Rodin auf Grund seiner im Atelier des
Künstlers selbst gewonnenen Eindrücke einen durch zahlreiche
Lichtbilder erläuterten Bericht erstatten. Die Gesellschaft hofft
mit der Wahl dieses Themas umso mehr den Wünschen der
Wiesbadener Kunstfreunde zu entsprechen, als wir grade in diesen
Tagen den 70. Geburtstag des gewaltigsten Bildhauers feierten.
den Frankreich und die Welt im 19. Jahrhundert hervorgebracht
hat. Der Vortrag findet wie immer abends 8 Uhr in der Aula
der höheren Töchterschule statt. Näheres, über Eintrittskarten
für Nichtmitglieder usw., enthält der Anzeigenteil.

Zur Nachricht für die Kurfremden der Stadt Wiesbaden.

Behörden und Verkehrsanstalten.

Stadtverwaltung, Magistrat etc. im Rathause auf dem Schlossplatz.
 Königl. Polizeipräsidium: Friedrichstrasse 25.
 Polizeireviere: I. Revier: Lehrstrasse 27, II. Revier: Albrechtstrasse 34, III. Revier: Bertramstrasse 22, IV. Revier: Webergasse 44, V. Revier: Platterstrasse 16.
 Königl. Amtsgericht: Gerichtsstrasse 2.
 Königl. Landgericht: }
 Königl. Regierung: Bahnhofstrasse 15 und Rheinstrasse 35/37.
 Landesbank: Rheinstrasse 42.
 Landeshaus: Kaiser Friedrich-Ring 75.
 Königl. Landrats-Amt: Lessingstrasse 16.
 Reichsbank: Luisenstrasse 21.
 Regierungshauptkasse: Rheinstrasse 35/37.
 Städt. Feuer- und Sanitätswache, Neugasse 6. — An das Fernsprechamt unter Nr. 945 angeschlossen und kann jederzeit bei Brand-, bezw. Unglücksfällen durch das Telephon benachrichtigt werden.

Kaiserl. Post- und Telegraphenämter.

Postamt I. Rheinstrasse 25, Zweigpostanstalten: Taunustrasse 1 (Berliner Hof), Schützenhofstr. 3, Bismarckring 27 und Postamt V. im Hauptbahnhof.
 Das Hauptpostamt ist geöffnet an Werktagen:
 Im Sommerhalbjahr: Von Vormittags 7 Uhr bis Abends 8 Uhr.
 Im Winterhalbjahr: Von Vormittags 8 Uhr bis Abends 8 Uhr.
 An Sonn- und Feiertagen: Postamt I. (Hauptpostamt) von Vorm. 7—9 Uhr (im Winter 8—9 Uhr Vorm.) und von 11¹/₂ Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm.
 Die Zweigpostanstalten sind an Sonn- und Feiertagen geschlossen.
 Vom 1. Mai bis 30. Sept. ist das Postamt 4 (Taunustr. 1) an Sonn- und Feiertagen von 7—9 Uhr Vorm. und 11¹/₂ Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. geöffnet.
 Das Telegraphenamt ist ebenso wie das demselben unterstellte Fernsprechamt Tag und Nacht geöffnet. Die Annahme von Telegrammen sowie die Entgegennahme von Gesprächsanmeldungen erfolgt ununterbrochen Rheinstr. 25. Nach 12 Uhr Nachts ist behufs Aufgabe von Telegrammen pp. die Rheinstr. 25 befindliche Nachtschelle zu benutzen. Bei den übrigen Postanstalten 2 (Schützenhofstrasse), 3 (Bismarckring), 4 (Taunustrasse) und 5 (Hauptbahnhof) erfolgt die Annahme von Telegrammen nur während der Schalterdienststunden.

Verkehrsnachrichten.

An- und Abfahrt der in Wiesbaden einmündenden Eisenbahnen:

Winterfahrplan.

Gültig vom 1. Oktober 1910 bis 30. April 1911.

Abfahrt von Wiesbaden (Hauptbahnhof).	Richtung	Ankunft in Wiesbaden (Hauptbahnhof).
355 490 500 D 512 W 528 612 640 700 828 837 1023 1100 1142 D 1206 1211 1243 108 216 D 246 350 420 516 618 D 700 710 738 F 811 827 913 941 * 1008 L 1022 1050 § 1120 1135 * Bis Kastel. § v. 1./11.—31./3. ! Riv.-Express v. 11./2.—11./4.	Kastel (Mainz)— Höchst— (Soden—Königstein) Frankfurt.	102 * 520 642 738 807 832 890 947 1057 1136 ! L 1202 100 D 113 140 207 F 228 240 D 300 317 D 332 419 440 536 550 646 W 733 748 * § 752 846 935 946 1055 1149 1217 * Von Kastel. § Nur v. 1.11. bis 31.3. ! L Riv. Expr. Mon. u. Freit. v. 13. Febr. bis 14. April.
§ 907 ? § 1051 § 255 § 563 ? § 1120 § nach Homburg. ? Okt. u. April.	Homburg v. d. H. und Bad Nauheim über Kastel—Höchst.	§ 903 § 1233 ? 2248 + 815 § 71106 § v. Homburg. † v. Nauheim. ! im Okt. u. April v. Nauheim. ? Okt. u. April.
118 518 524 605 626 D 653 720 738 810 831 900 914 T 946 1023 1050 T 1128 1148 D 1218 1224 11242 108 115 130 D 140 203 242 T 303 328 345 405 T 423 449 L 514 536 615 T 630 640 712 732 T 738 840 935 955 1010 T 1041 1100 1129 F 1139 T 1150	Mainz.	1243 310 454 T 528 557 D 606 L 629 638 T 651 722 747 800 832 922 D 931 T 946 1014 T 1037 1050 T 1105 1135 1232 1249 105 121 143 204 223 242 T 254 D 312 328 358 411 421 440 T 500 524 536 551 T 622 645 737 803 T 819 831 915 F 924 949 1046 1057 1110 T 1150 D 1148.
107 459 * 521 ? * 556 T 610 L 634 * 654 743 * 818 858 932 § 1040 1086 1141 : L 1207 * 1242 D 118 125 § 148 * 212 F * 233 246 D 318 T 324 D 340 D 350 * 426 541 505 555 T 626 * 652 800 T 824 * 832 T 934 * 1110 * bis Rüdesh. § bis Eltville. : Riv. Expr. Mont. u. Freit. v. 12./2. b. 14./4. ! b. 14./11. u. ab 15./2. ? v. 15./11. b. 14./2.	Eltville— (Schlangenbad) Rüdesh.— Niederlahnstein— Koblenz—Köln.	118 452 D 502 * 600 * 646 * 739 * 750 828 * 835 1010 1124 1136 D 1200 1231 1238 * 105 156 D 228 D 237 T 252 315 415 L 509 601 T 625 642 D 653 * 727 748 * F 812 820 903 1093 : L 1016 * v. Rüdesh. ? bis 15./11. ab 14./2. : Riv.- Expr. Dienst. und Samst. vom 11./2. bis 14./4.
708 915 1112 * 117 § F 218 234 F * 245 405 * 540 * 620 * 638 754 * 925 : 1130. * bis Lg.-Schwalbach. § bis Chausseehaus. ! Oktober u. April. : Mittw., Samst. u. Feiertags.	Langen-Schwalbach —Diez—Limburg.	520 ! * 606 * 623 739 * 851 1017 1236 * 154 441 * 614 F 719 753 (* F 918 945 (* 1049. * ab Lg.-Schwalbach. ! bis 31./10. u. ab 1./4. (im Oktober u. April.) Mittw., Samst. u. Feiert.
526 619 804 827 1022 1148 118 284 450 W 548 650 738 835 11125. ! Mittw., Samstag u. Feiertags.	Niedernhausen.	W 1521 604 658 747 904 958 1248 157 247 428 727 834 930 1009 * 1058. ! bis 31./10. u. ab 1./4. von 1./11. bis 31./3. nur W nach F. * Mittw., Samstags u. Feiertags.

Die Wiesbadener Strassenbahnen.

Die Strassenbahnen verkehren im inneren Stadtbering von morgens 6 Uhr bis 7¹/₂ Uhr viertelstündlich, von 7¹/₂ vormittags bis 10 Uhr abends in Abständen von 7 Minuten, von 10 bis 12 Uhr abends wieder viertelstündlich.
 Linie Nr. 1: Richtung Beausite—Kurhaus—Hauptbahnhof—Biebrich (Rheinufer) Mainz bezw. Schierstein und zurück (gelbe Schilder, bei Dunkelheit gelbes Licht).
 Linie Nr. 2: Hauptbahnhof—Sonnenberg und zurück (rote Schilder, bei Dunkelheit rotes Licht).
 Linie Nr. 3: Hauptbahnhof—Unter den Eichen und zurück (blaue Schilder, bei Dunkelheit blaues Licht).
 Linie Nr. 4: Hauptbahnhof—Kaiser Friedrich-Ring—Ringkirche—Emserstrasse und zurück (grüne Schilder, bei Dunkelheit grünes Licht).
 Linie Nr. 5: Infanteriekaserne—Ringkirche—Hauptpost—(Südfriedhof)—Erbenheim und zurück (schwarze Schilder, bei Dunkelheit weisses Licht, Wagen nach Kurhaus ein rotes Licht).
 Linie Nr. 6: Kurhaus—Biebrich Ost—Mainz und zurück (weisse Schilder, bei Dunkelheit weisses Licht).
 Linie Nr. 7: Bierstadt—Wilhelmstrasse—Faulbrunnenplatz—Blücherplatz—Dotzheim und zurück (schwarze Schilder, bei Dunkelheit weisses Licht).
 Linie Nr. 8: Biebrich—Rheinufer—Bahnhof Biebrich-Ost und zurück (schwarze Schilder, bei Dunkelheit weisses Licht).

Nach Schluss der Vorstellung im Königl. Theater werden besondere Wagen nach Beausite, Sonnenberg, Biebrich Schierstein, Infanteriekaserne, Ringkirche—Emserstrasse und Unter den Eichen befördert.
 Das Bureau der Betriebsverwaltung sowie das Fundbureau befinden sich Wiesbaden, Luisenstrasse 7 und sind geöffnet Werktags von 8¹/₂ bis 12¹/₂ und von 3 bis 6¹/₂ Uhr. Die Bahnkasse befindet sich gleichfalls dort und ist geöffnet Werktags von 9 bis 12 und von 3 bis 6 Uhr.

Konsulate.

Brasilien: Eug. Gradenwitz, Vize-Konsul, Sprechstunde von 10¹/₂—12¹/₂ Vorm. im Bankhaus M. Berlé & Co., Wilhelmstr. 38. Fernspr. Nr. 26.
 Republik Chile: Dr. jur. Fritz Bickel, Konsul, Adelheidstrasse 32. Sprechst. von 4—6 Uhr.
 Italien: Reg.-Assessor a. D. Karl Kuntze, Kgl. ital. Konsularagent, Mosbacherstrasse 9. Fernspr. Nr. 2887.
 Portugal: Kom.-Rat Soehnlein-Pabst, Vize-Konsul, Sprechst. 10—1 und 3—6 Uhr. Paulinenstrasse 7, Fernspr. 880.
 Vereinigte Staaten von Nordamerika: J. Breuer, Konsul, Rheinstr. 38 II. Sprechstunde von 10—12¹/₂ Uhr Fernspr. Nr. 64.

Vergnügungsetablissemments.

Königl. Hoftheater: Vorstellungen auf dem Gebiete der Oper, Schauspiel und Lustspiel. Beginn der Vorstellungen 7 Uhr. Bei grossen Opern 6¹/₂ Uhr Abends.
 Kurhaus: Es finden daselbst Konzerte, Bälle, Vorträge, Gartenfeste etc. statt.
 Residenz-Theater, Luisenstr. 42: Vorstellungen auf dem Gebiete des modernen Schauspiels, Drama, Schwanke und Lustspiels. Anfang der Vorstellung 7 Uhr.
 Volks-Theater, Dotzheimstr. 19: Vorstellungen auf dem Gebiete des Schauspiels, Lustspiels und Gesangsposse. Anfang der Vorstellung 8¹/₂ Uhr.
 Walhalla-Theater, Mauritiusstrasse 3: Varieté. In den Sommermonaten Operetten-Vorstellungen. Anfang der Vorstellung 8¹/₂ Uhr.

Preise der Königl. Schauspiele:

Ein Platz Fremdenloge im I. Rang	Gewöhnl. Preise.	Hohe Preise.
Mittelloge im I. Rang	Mk. 10.—	Mk. 14.—
Seitenloge im I. Rang	9.—	12.—
I. Ranggalerie	7.50	10.—
Orchestersessel	6.50	9.—
I. Parkett (1.—12. Reihe)	6.50	9.—
Parterre	5.50	7.—
II. Ranggalerie (1. Reihe)	3.—	4.—
II. Ranggalerie (2., 3., 4. und 5. Reihe Mitte)	4.50	6.—
II. Ranggalerie (3.—5. Reihe Seite)	3.—	4.—
III. Ranggalerie (1. und 2. Reihe Mitte)	2.25	3.—
III. Ranggalerie (2. Reihe Seite u. 3. u. 4. Reihe)	2.25	3.—
Amphitheater	1.50	2.—
	1.—	1.40

Sehenswürdigkeiten.

a) Gebäude.

Museum, Wilhelmstrasse 24.
 Altertums-Museum. Eintritt frei. Geöffnet: Im Sommer an allen Werktagen (ausser Samstags) von 11 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. und 3—5 Uhr Nachm. Sonntags von Vorm. 10 Uhr bis Nachm. 1 Uhr. Im Winter: Sonntags und Mittwochs von 11 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm.
 Gemäldegalerie (vert. m. d. dauernden Ausstellung des Nass. Kunstvereins) Wilhelmstrasse 24. (Eintritt frei.) Vom 1. März bis 31. Okt. an Werktagen mit Ausnahme Samstags von 10 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. und 3—5 Uhr Nachm. geöffnet. Vom 1. Nov. bis 1. März täglich mit Ausnahme Samstags von 10 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. In den Sommermonaten Sonntag Nachmittags von 3—5 Uhr geöffnet.
 Nass. Landesbibliothek, Wilhelmstr. 24. An Werktagen ist die Bibliothek für die Entnahme und Rückgabe der Bücher von 10 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. geöffnet. Die Lesezimmer sind in den Stunden von 10 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. und Nachm. von 3—8 Uhr dem Publikum zugänglich. Samstags wird die Bibliothek um 5 Uhr Nachm. geschlossen.
 Naturhistorisches Museum, Wilhelmstr. 24. (Eintritt frei.) Dasselbe ist im Sommer geöffnet: An Sonntagen von 10 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. Montage und Dienstags von 11 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. Mittwochs von 11—1 und 3—5 Uhr Nachm. Donnerstags und Freitags von 11 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. Samstags geschlossen. Ausserdem jeden ersten Sonntag im Monat auch Nachmittags von 3—5 Uhr nur im Sommer. Im Winter Sonntags und Mittwochs von 11 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm.

Königl. Archiv, Mainzerstrasse 80.
 Kochbrunnen, Kochbrunnenplatz.
 Kurhaus, Kurhausplatz.
 Höhere Mädchenschule, Schlossplatz 3.
 Paulinenschloss, Sonnenbergerstrasse 12.
 Rathaus mit Ratskeller, Schlossplatz 6.
 Römertor, Kirchhofgasse.
 Königl. Schauspiele mit prächtigem Foyer. — Eintrittspreis zum Foyer Mk. 3. Derselbe wird beim Verzehren von Speisen und Getränken in Abzug gebracht. Von Nachmittags 4 Uhr ab geöffnet.
 Königl. Schloss, Schlossplatz 1. Eintrittskarten zu Mk. 0,25 beim Kastellan erhältlich.

b) Denkmäler.

Bismarck-Denkmal, Bismarckplatz.
 Bodenstedt-Denkmal, Wilhelmstrasse (hinter der alten Kolonnade).
 Gustav Freitag-Denkmal, in den Kuranlagen am Chaisenweg.
 Fresenius-Denkmal, Dambachtal.
 Kaiser Friedrich-Denkmal, Kaiser Friedrichplatz.
 Ferd. Heyl-Denkmal, Kuranlagen an der Parkstrasse.
 Hygiea-Gruppe (Göttin der Gesundheit), Kranzplatz.
 Koch-Denkmal, im hinteren Nerotal, rechte Seite.
 Krieger-Denkmal Am Eingang des Nerotals, auf dem alten Friedhofe an der Platterstrasse und an der Westerwaldstrasse.
 Landesdenkmal, Herzog Adolf v. Nassau, Standplatz auf Biebricher Gemarkung, Biebrich.
 Richard Wagner-Anlagen (Schöne Fernsicht in die Rheinebene).
 Waterloo-Denkmal, Luisenplatz.
 Kaiser Wilhelm-Denkmal, Warmer Damm.
 Prinz Wilhelm von Oranien, gen. „Wilhelm der Schweiger“, Schlossplatz.
 Schiller-Denkmal, an der Rückseite des Kgl. Theaters.

c) Friedhöfe.

Alter Friedhof, Platterstrasse 13. — Nord-Friedhof, Platterstrasse 83. — Süd-Friedhof, Friedensstrasse.
 Russischer Friedhof, Kapellenstrasse bei der Griechischen Kapelle.
 Israel. Friedhöfe: Schöne Aussicht und obere Platterstrasse.

d) Kirchen.

(Ueber die Gottesdienste in den verschied. Kirchen berichten wir in der Samstag-Ausgabe.)
 Evangelische Gemeinde.
 Berg-Kirche, Lehrstrasse 6.
 Marktkirche, Schlossplatz 4. Es finden daselbst jeden Mittwoch von 6—7 Uhr Nachm. Kirchenkonzerte bei freiem Eintritte statt.
 Ring-Kirche, Kaiser Friedrichring 7.
 Katholische Gemeinde.
 Bonifatius-Kirche, Luisenstrasse 29.
 Maria Hilf-Kirche, Platterstrasse 3.
 Sonstige Gemeinden.
 Alt-Katholische Kirche, Schwalbacherstrasse.
 Englische Kirche, Frankfurterstrasse 3.
 Synagogen: Synagoge der Israel. Kultusgemeinde Michelsberg 17, Synagoge der Altisrael. Kultusgemeinde Friedrichstrasse 33.
 Griechische Kapelle, Kapellenstrasse 99. Ein Meisterwerk deutscher Architektur- und Baukunst. Begräbnisstätte der Herzogin Elisabeth Michaelowna von Nassau. Eintritt à Person 1 Mk.

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 11. November 1910.

Aaron, Hr. Kfm., Mülhausen — Grüner Wald
 Adrian, Fr. m. Tocht., Veilbert — Kaiserbad
 Aethan, Hr. m. Fr., Wiborg — Schwarzer Bock
 Albert, Hr., Altona — Reichshof
 Allin, Fr., Düsseldorf — Villa Beatrice
 v. Alvensleben, Hr. Hauptm. a. D., Dabis
 Hohenzollern

Baczynski, Hr., Polen — Schwarzer Bock
 Balthasar, Hr. Kfm., Köln — Europäischer Hof
 Balthasar, Hr. Kfm., Ratbenow — Grüner Wald
 Baumann, Hr. Kfm. m. Fr., Erfurt — Kaiserhof
 Behr, Sybilla, Hohenheim — Augenheilstalt
 Berg, Fr., Berlin — Zum Spiegel
 v. Bernuth, Hr., Antwerpen — Quisisana
 Bester, Fr., Berlin — Zum Spiegel
 de Beul, Hr. Apoth., Antwerpen
 Sanatorium Dr. Schütz
 Biedendorf, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
 Blum, Hr. Kfm., Frankfurt a. M.
 Kuranstalt Diätenmühle
 Bohringer, Hr. Kfm., Lindenfels — Hotel Krug
 Freifr. v. Boenigk, Fr. Oberst, Berlin
 Pension Mombijou
 Böninger, Hr. Kfm., Limburg — Einborn
 Boettcher, Fr. Major, Bensheim
 Westfälischer Hof
 Bohn, Hr. Kfm., Hof i. B. — Erbprinz
 Borowska, Fr., Warschau — Goldener Brunnen
 Brenner, Hr. Dir., Dellwig — Palast-Hotel
 v. Buengner, Fr. Dr., Köln — Rheinhotel

Cahier, Hr. m. Fr., Wien — Rose
 Jongherr van Claerbergen, Hr. m. Fam., Haag
 Hotel Nassau u. Cecilie
 Cleveland, Fr., London — Villa Speranza

Dippe-Bettmar, Fr., Mannheim — Sanatorium
 Dr. Schütz
 Drüge, Fr. Rent., Berlin — Schwarzer Bock

Freih. v. Eberstein, Hr. Major, Wittenberg
 Viktoria-Hotel
 Engelmann, Fr. Justizrat, Jena — Zum neuen
 Adler
 Epstein, Hr. Kfm., Bonn — Grüner Wald

Fabs, Hr. m. Fam., Neuyork — Quisisana
 Fischer, Hr. Kfm., Dresden — Nonnenhof
 Flender, Hr., Düsseldorf — Hotel Krug
 Franck, Fr. Sanitätsrat Dr., Berlin — Eden-
 Hotel

Francken, Hr. Dr. med. m. Fr., Haag
 Parkhotel und Bristol
 Francken, Hr. m. Fr., Haag — Parkhotel und
 Bristol

Franken, Hr. Rent. m. Fr., Oldenburg
 Wiesbadener Hof
 Friede, Hr. Ing., Paris — Adler Badhaus
 Fries, Fr. Schauspieler, Köln — Quellenhof
 Frotzheim, Hr. Kfm., Köln — Hansa-Hotel

Gaetgens, Hr. Prof. Dr. m. Fr., Dresden-
 Niederlösnitz — Pension Margaretha
 Gebauer, Hr. Kfm., Köln — Hotel Vogel
 Gefe, Fr., Chemnitz — Fürstenhof

Gefe, Fr., Chemnitz — Fürstenhof
 Gerstle, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
 von Glasenapp, Hr. Oberleutnant, Merseburg
 Schwarzer Bock
 Gottscho, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt a. M.
 Kuranstalt Diätenmühle
 Grim, Hr. Kfm., Freiburg — Wiesbadener Hof
 Günther, Hr. Kfm., Berlin — Wiesbadener Hof
 Guthlein, Hr. Kfm., Pforzheim — Europäischer
 Hof
 Gutberleth, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
 Gutbier, Fr., Leipzig — Erathstrasse 3

Haarmann, Fr., Witten — Kölnischer Hof
 Häring, Fr., Tiefenbach — Zur neuen Post
 Häfner, Fr., Wiesbaden Wilhelma
 d'Harcourt, Fr., Paris — Hotel Nassau u.
 Cecilie
 Hecht, Hr. Kfm., Magdeburg — Vogel
 Heilbecker, Hr. Medizinalpraktikant, Wiesbaden
 Adolfsallee 20
 Heimedahl, Fr., Weisser Hirsch b. Dresden
 Kanzerstr. 5
 Heise, Fr., Hildesheim — Rosenstr. 4
 Heitmann, Hr. Kfm., Köln — Grüner Wald
 Henschel, Fr., Breslau — Hotel Kronprinz
 Hilaers, Hr. Rentn. m. Fr., Brüssel — Hotel
 Nassau u. Cecilie
 Hinnes, Hr., Köln — Hotel Adler
 Hofmann, Fr., Schlossborn — Augenheilstalt
 Hooger, Hr. Kfm., Bielefeld — Vogel
 Hübbe-Wellingsbüttel, Fr. Rentn., Gut
 Wellingsbüttel b. Hamburg — Bellevue
 Hübbe-Wellingsbüttel, Fr., Gut Wellingsbüttel
 b. Hamburg — Bellevue
 Humperdinck, Hr. Maurerm. m. Fr., Buchenau
 Pariser Hof

Issakowitsch-Clodje, Hr. Rentn., Odessa
 Hotel Nassau u. Cecilie
 Jaenig, Hr. Baurat, Stade — Taunushotel
 Johnston, Hr. Transvaal, Englischer Hof
 Jürgens, Hr. Dr. med., Werl — Kaiserhof

Karmcinsky, Hr. Kfm., Arnstadt i. Th.
 Europäischer Hof
 Kayser, Hr. Monteur, Darmstadt — Quellenhof
 Kehl, Hr. Leutn. m. Fr., Hofgeismar
 Quisisana
 Kehl, Hr. Kfm. m. Fr., Siegen — Hotel Berg
 Keller, Hr. Kfm., München — Erbprinz
 Kessler, Hr. Major a. D. m. Fr., Vigneulles
 b. Metz — Kaiserbad
 Kleffel, Hr. m. Fr., Koblenz — Europäischer
 Hof

Krämer, Fr., St. Lissa — Diätenmühle
 Kreuz, Hr. Kfm., Rökershausen — Zum Falken
 Krieger, Hr. Kfm., Frankfurt — Wiesbadener
 Hof
 Krüger, Fr., Gr. Lichterfelde — Westfäl. Hof
 Küll, Hr. Kfm., Solingen — Einborn
 Kunst, Hr. Kfm., Höhr — Reichshof
 Kurz, Hr. Fabrikant, Hanau — Schützenhof

Lage, Hr. Reisender, Kassel — Stadt Biebrich
 Landwehr, Hr. Dr., Köln — Kapellenstr. 16

Landfried, Hr. m. Fr., Heidelberg
 Kölnischer Hof
 Lembke, Hr. Dr., Hamburg — Hotel Nassau
 u. Cecilie
 Lerowka, Hr. Chauffeur, Ralswick — Quisisana
 Liebknecht, Hr. Fabrikant, Nürnberg
 Wiesbadener Hof
 Linner, Hr. Kfm., Krefeld — Hotel Berg
 Lippold, Hr. Kfm., Leipzig — Einhorn
 Lohmann, Hr. Referent, Hagen — Kölnischer
 Hof
 Ludwig, Fr., Neunkirchen — Hansahotel
 Lugenbühl, Fr., Bensheim — Westfäl. Hof
 Lutz, Hr. Kfm. m. Fr., Mülheim — Grüner
 Wald

Margulis, Hr. Kfm., Berditschow — Engl. Hof
 Margulis, Fr., Berditschow — Englischer Hof
 Martin, Fr., Saarlouis — Prinz Nikolas
 Menthe, Hr. Kfm., Bielefeld — Zum Neuen
 Adler
 Michel, Hr. Kfm. m. Fr., Colmar i. E. — Hotel
 Berg
 de Miranda Pombo, Hr., Paris — Quisisana
 de Miranda Pombo, Fr., Paris — Quisisana
 Mohr, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
 v. Montgelas, Hr. Graf, Major, Königsberg
 Hotel Rose
 Montua, Hr., Berlin — Westfälischer Hof
 Mossmeier, Hr. Kfm., Ansbach — Erbprinz
 Müller, Hr. Kfm., Barmen — Grüner Wald

Nadolny, Hr. Kfm., Basel — Weisses Ross
 Naymska, Fr., Warschau — Zentralhotel
 Neumann, Hr. Kfm., Berlin — Hotel Vogel
 Niesse, Hr. Kfm., Steglitz — Hotel Vogel
 Nietcke, Hr. Rechtsanwalt m. Fr., Plauen
 Palasthotel

Olsen, Hr. Korrespondent, Norwegen
 Privathotel Intra
 Orloff, Fr. Gräfin, Petersburg — Hotel
 Wilhelma
 Orloff, Fr., Meran — Zentralhotel
 Otto, Hr. Kfm., Landau — Einhorn

Paul, Hr. Kfm., Mannheim — Reichshof
 Peters, Hr. Kfm., Aachen — Hotel Vogel
 Petri, Hr. Oberst a. D. m. Fr., Alfeld a. d. L.
 Adolfsstr. 4
 Pinizower, Hr. Lehrer m. Tochter, Breslau
 Pariser Hof
 Pohl, Hr. Kfm., Karlsruhe — Hotel Happel
 Pombo de Guama, Fr. m. 2 Kindern, Paris
 Quisisana
 Pors, Fr., Freiburg — Lötell Hohenzollern
 Pourtales, Fr. Gräfin, Petersburg — Hotel Rose

Quiehl, Hr. Kfm., Stuttgart — Nonnenhof

Radel, Hr. Baumeister, Hamburg — Pariser Hof
 Radin, Fr., Petersburg — Hotel Wilhelma
 Redlich, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
 Rehm, Hr. Frakfurt — Nerostr. 5
 Risch, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Köln — Hotel
 Nassau u. Cecilie

Reinhardt, Hr. Kfm., Berlin — Nonnenhof
 Röstel, Hr. Eisenbahnsekretär, Strassburg
 Hansahotel
 Rothschild, Hr. Kfm., Elberfeld — Nonnenhof
 Ruth, Hr. m. Fr., Hemsbach — Europäischer
 Hof
 Russler, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald

Salisbury, Hr., Neuyork — Viktoriahotel
 Schaefer-Weiffenbach, Hr. Kfm. m. Fr.,
 Frankfurt — Schwarzer Bock
 Scheltens, 2 Fr. Rent., Groesbeck
 Wilhelmstrasse 44
 Schick, Hr., Oestrich — Zum Falken
 v. Schlieffen, Hr. Graf, Leutnant, Potsdam
 Hotel Mehler
 Schneider, Fr. Rent., Berlin — Schwarz. Bock
 Schoepf, Hr. Kfm., Genf — Grüner Wald
 Schnegraf, Hr. Baumeister, Köln — Grüner
 Wald
 Schuhmacher, Hr. Kfm. m. Fr., Neuss — Ein-
 horn
 von Schuchlemax, Hr. m. Fr., Arnheim
 Reichspost
 Schwersohn, Fr., Gobrejck — Englischer Hof
 Seldowitsch, Fr., Minsk — Römerbad
 Stanislaus, Hr. Kfm., Lüttich — Westfälischer
 Hof
 Sternberg, Hr. Kfm., Hannover — Grüner Wald
 Stines, Hr. m. Fr., Mühlheim — Sanatorium
 Dr. Schütz
 Stöcker, Hr. Kfm., Kassel — Grüner Wald
 Stöhr, Hr. Kfm., Altona — Hotel Happel
 Stüssel, Hr. Kfm., Easlingen — Europäischer
 Hof

von Thelemann, Fr. Ministerial-Rat, Berlin
 Fürstenhof
 Tyocozner, Hr. Stad. med., Leipzig — Kronprinz
 Tyocociner, Hr. Kfm., Warschau — Palast-Hotel
 Tykociner, Fr., Warschau — Palast-Hotel

von Versen, Hr. Offizier, Potsdam — Kuranstalt-
 Diätenmühle

Waetzmann, Hr. Ober-Ing., Stuttgart — Hotel
 Berg
 Wahlers, E., Fr., Neu-York — Europäischer
 Hof
 Wahlers, A., Fr., Neu-York — Europäischer
 Hof

Walter, Fr., Konstanz — Erbprinz
 Weich, Hr. Offizier, Rendsburg — Adolfsstr. 4
 Wehl, Hr., Freiburg — Minerva
 Weil, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
 Wilhelm, Hr. Kfm., Essen — Einborn
 Wilke, Fr., Jarotschin — Parkhotel
 Winner, Hr. Kfm., Düsseldorf — Grüner Wald
 Winterschlatter, Hr., Köln — Viktoria-Hotel
 Woltmann, Hr. Kfm., Elberfeld — Hotel Krug

Zeuschel, Hr. Direktor, Kettwig — Europäischer
 Hof
 Ziegenaus, Hr. Kfm., München — Einborn
 Zimmermann, Hr. Eisenbahn-Obersekretär,
 Breslau — Kuranstalt Diätenmühle

Hotel Quisisana, Parkstrasse 5 und Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11. — Fremdenliste vom 12. November 1910.

Herr Grossgrundbesitzer Tiedemann m. Fam. u. Bed. Herr Stapleton C. Hogg. Mrs. E. Hockmeyer. Mrs. Patrik Campbell. Miss Campbell. Miss Neill. Frau u. Fr. Traub. Frau E. Gottlieb. Amsrichter Dr. Clausen und Frau. Oberst von Below u. Frau. Frau von Wilken u. Frin. Tochter. Herr E. Turck und Frau. Frau Bostelmann u. Frin. Tochter. Herr Rittmeister Wätjen. Frau Geh. Rat von Mering. Oberleutnant Holthoff von Fas-mann. Oberleutnant von Globig. Fräulein Dollmann. Herr Raleigh mit Frau und Bedienung. Herr von Wasilewski. Herr C. Ney u. Frau. Fräulein Meyer. Fabrikbesitzer Dietrich u. Frau. Hauptmann Dietlein. Frau M. Cloppenburg. Fräulein W. Cloppenburg. Frau Emden. Frau La Porte u. Frin. Tochter. Herr Stadtrat Flinsch mit Frau u. Bed. Hauptmann von Troths und Frau. Madame Vignes. Madame Modere Neuville. Architekt Reichardt und Fr. Dr. jur. Freiherr von Mering m. Bed. Generaldirektor Pfaff m. Frau. Regierungsassessor von Tellemann m. Bed. Herr A. Collet. Frau Mary Ludwig. Kammerherr Stcheglow. Vice-Konsul Stokvies. Rechtsanwalt u. Notar Dr. Schön und Frau. Generalsekretär Breithaupt. Mrs. u. Miss Bloomfield. Mrs. Meyer. Mrs. Lobb. Rittergutsbesitzer Graf Koenigsmarck Ober-Lesnitz. Gräfin Koenigsmarck mit Bed. Oberst Exzellenz Frau von Briesen. Fräulein von Borcke. Frau Carl Gies. Frau Carl Mühe und Bedienung. Leutnant Menz. Graf und Gräfin Dohna. Leutnant Tolke. Fräulein Schuurmann. Herr Walther von Bernuth. Frau de Miranda Pombo mit Bedienung. Herr Affonco de Miranda Pombo. Frau Pombo de Guama. Herr Edgar de Guama. Herr A. Pombo Raiol. Leutnant Kehl u. Frau. Herr Louis A. Fabs und Familie.

Hotel Bellevue u. Bäder

Haus ersten Ranges 32 Wilhelmstrasse 32.

Neuerbaut. Modernster Komfort. Schöne zentrale Lage, gegenüber dem Kurpark Kurhaus und Kgl. Theater. Thermalbäder in jeder Etage. Mässige Preise. Vorteil-hafte Vereinbarungen. 6504

Königliche Schauspiele.
 Montag, den 14. November 1910:
 260. Vorstellung.
 10. Vorstellung. Abonnement D.
Die Karolinger.
 Trauerspiel in 4 Akten von Ernst von Wildenbruch.
 Anfang 7 Uhr. — Gewöhnliche Preise.

Residenz-Theater.
 Direktion: Dr. phil. H. Rauch.
 Fernsprech Anschluss 49.
 Montag, den 14. November 1910:
 Dutzend- und Fünfzigerkarten gültig
Viel Lärm um Nichts.
 Lustspiel in 4 Aufzügen von William Shakespeare.
 Nach Schlegel-Tieck und mit Benutzung der Holtei'schen Bearbeitung neu für die Bühne eingerichtet von Ernst Bertram.
 Spielleitung: Ernst Bertram.

Personen.
 Don Pedro, Prinz von Arragon . . . Rudolf Bartak.
 Leonato, Gouverneur von Messina . . . Georg Rücker.
 Hero, s. Tochter Selma Wuttke.
 Beatrice, Leonatos Nichte . . . Agnes Hammer
 Don Juan, Pedros Halbbruder . . . Frdr. Degener.
 Claudio, ein florentinischer Graf . . . Carl Winter.
 Benedikt, ein Edelmann aus Padua . . . K. Keller-Nebri.
 Antonio, Leonatos Bruder . . . Reinhold Hager.
 Borachio, . . . H. Nesselträger.
 Konrad, . . . Fr. Schönmann.
 arme Edelleute aus Don Juans Gefolge.
 Holzapfel, . . . Theo Tachauer.
 Der alte Cyprian . . . Willy Schäfer.
 Beamte der Stadtwache von Messina.
 Der Schreiber . . . Theo Münch.
 Margaretha, Heros Kammerfrau . . . Margot Bischoff.
 Ursula, Heros Kammerfrau . . . Rosel van Born.
 Pater Franciskus . . . Rud. Miltner-Schönau.
 Ein Page Benedikts . . . Marianne Wallot
 Balthasar, im Gefolge Pedros . . . Egon Frorath.

Ein Edelmann im Gefolge Pedros . . . Walter Tantz.
 Ein Wächter . . . Alphons Rück.
 Steinkohle, ein anderer Wächter . . . Carl Grätz.
 Edelleute im Gefolge des Fürsten.
 Diener und Angehörige Leonatos, Volk u. s. w.
 Die Szene ist in allen Akten Messina, an 4 Julitagen 1490.
 Anfang 7 Uhr. — Ende 10 Uhr.

Volks-Theater Wiesbaden.
 (Bürgerliches Schauspielhaus.)
 Direktion: Hans Wilhelmy.
 Telephon: Nr. 810.
 Montag, den 14. November 1910:
Drei Paar Schuhe.
 Lebensbild mit Gesang in 4 Aufzügen von Alois Berla.
 Musik von Karl Millöcker.
 Musikalische Leitung: Kapellmeister Hoffmann.
 In Szene gesetzt von Dir. Wilhelmy.
Personen.
 Lorenz Flink, Damenschuster . . . Willy Wagler

Leni, seine Frau . . . M. Hamm.
 Erster Gesell . . . Paul Hoffmann.
 Zweiter . . . C. Bergschwenger.
 Seppel, Lehrjunge . . . Eugenie Jakobi.
 Stangelmeier, Börsenspekulant . . . Max Ludwig.
 Clara, seine Frau . . . Otilie Grünert.
 Julius von Nachtfalter, ein Roné . . . Dir. Wilhelmy.
 Rosa, Stubenmädchen . . . Ilka Martini.
 Fritz, Bedienter . . . Hans Johenny.
 Laura Eder, Opernsängerin . . . Trude Burghardt.
 Baron Wappenknopf ihr Verlobter . . . Erwin Marion.
 Maier, Theaterdiener . . . Arthur Rhode.
 Lisette, Kammermädchen bei der Sängerin . . . Marg. Meisch.
 Der Direktor . . . Fritz Stürmer.
 von Varoshazi, Gutsbesitzer aus Pest Hans Johenny.
 Kunigunde, seine Frau . . . Lina Toldte.
 Irma, genannt die Vizeg'spannin . . . Ilka Martini.
 Piccolo . . . Eugenie Jakobi.
 Clotilde . . . Finna Walter.

Friederike . . . Minna Schneider
 Thekla . . . Marg. Meisch.
 Kellner, Gäste, Schauspieler.
 Ort der Handlung: Wien. Zeit: Gegenwart.
 Aenderungen in der Rollenbesetzung bleiben für den Notfall vorbehalten.
 Anfang 8¹⁵ Uhr. — Ende nach 10 Uhr.

Walhall A Theater
 Variété I. Ranges.
 Allabendlich 8¹/₄ Uhr
Spezialitäten-Vorstellung.
Hugo Renz, mit seinen dressierten Elefanten u. Ponis.
Marfa ??? Das elektrische Rätsel. 6524
Willi Meybrik, Humorist und die übrigen Nummern.
 Kassenöffnung von 11 bis 1 Uhr.